



19.3.2023

Antrag B-Plan Olpenitzdorf

Die städtischen Gremien mögen beschließen:

Für das gesamte Gebiet Olpenitzdorf für das es noch keinen Bebauungsplan gibt wird ein B-Plan erstellt. Dafür ist unverzüglich ein Aufstellungsbeschluss zu fassen.

Zeitgleich mit dem Aufstellungsbeschluss wird eine Veränderungssperre nach §14 BauGB beschlossen.

Parallel wird in Zusammenarbeit mit den Bürgern von Olpenitzdorf eine Gestaltungssatzung erarbeitet.

Begründung

Zur Zeit besteht nur in winzigen Teilbereichen von Olpenitzdorf ein B-Plan.

Alle außerhalb der geplanten Gebiete vorgesehenen Bauvorhaben werden zur Zeit lediglich nach §34 BauGB beurteilt.

Dies nimmt Kappeln jeglichen Entscheidungsspielraum auf die städtebauliche Entwicklung im Ortsteil Olpenitzdorf.

Der Ortsteil Olpenitzdorf hat eine einmalige und vor allem erhaltenswerte Dorfstruktur, die es auch langfristig zu erhalten gilt. Gerade auch als Kontrast zum naheliegenden Ferienresort ORO.

Die letzte Bauvoranfrage für Olpenitzdorf hat gezeigt, dass hier Planungen im Gange sind, die in keiner Weise dem Rechnung tragen. Sollte hier kein B-Plan erstellt werden, ist davon auszugehen, dass weitere ähnliche Bauvorhaben in Olpenitzdorf beantragt werden.

Nur über einen B-Plan in Verbindung mit einer Gestaltungssatzung kann die Stadt Einfluss auf die städtebauliche Entwicklung nehmen, was offensichtlich dringend notwendig ist um dort keinen Wildwuchs entstehen zu lassen und auch die dort lebenden Bürger mit einzubeziehen.

Darüber hinaus sind in diesem Zusammenhang die neusten Erkenntnisse bezüglich des Hochwasserschutzes zu berücksichtigen und die Wechselwirkungen auf die städtebauliche Entwicklung und die Gestaltung zu betrachten.

Norbert Dick
Fraktionsvorsitzender

Astrid Beyer
stlv. Fraktionsvorsitzende

Wir haben diesen Antrag in den Sitzungen zurückgezogen.

Es macht auf jeden Fall Sinn, für ganz Olpenitzdorf einen B-Plan aufzustellen.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist aber eine von uns geforderte Veränderungssperre nicht sinnvoll, da die Aufstellung eines B-Planes nach jetzigem Stand ca. 2 Jahre dauert und damit alles an Bauvorhaben in dieser Zeit verhindern würde.

Wir unterstützen aber den Antrag einer anderen Fraktion zu der Aufstellung einer Gestaltungssatzung für diesen Ortsteil.